

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort zur zwanzigsten Auflage.....</b>	<b>5</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>19</b>

## Begriff, Funktion und System

<b>Steuern .....</b>	<b>25</b>
<b>Die Ertragsteuern im Licht der Grundfreiheiten des AEUV.....</b>	<b>25</b>
1. Die Abgabautonomie der Mitgliedstaaten .....	25
2. Die Grundfreiheiten des AEUV .....	26
3. Die Begrenzung der nationalen Steuerautonomie durch die Grundfreiheiten des AEUV.....	26

## Die Einkommensteuer

<b>I. Das Leistungsfähigkeitsprinzip – Markteinkommensbesteuerung .....</b>	<b>29</b>
1. Der historische Ursprung – die finanzwissenschaftliche Basis.....	29
2. Die Rechtsprechung des Verfassungsgerichtshofes .....	30
3. Das Leistungsfähigkeitsprinzip in der Lehre.....	32
4. Die Progression .....	36
5. Die Periodisierung.....	39
6. Leistungsfähigkeit, Periodisierung, Progression und Endbesteuerung .....	40
7. Das Konzept der relativen Sicherheit .....	44
8. Liebhaberei.....	45
9. Einkünftezurechnung.....	49
10. Territorialitätsprinzip.....	53
<b>II. Unbeschränkte und beschränkte Steuerpflicht (§ 1) .....</b>	<b>54</b>
<b>III. Steuergegenstand.....</b>	<b>60</b>
1. Einkommen, Einkünfte, Einkunftsarten .....	60
2. Verlustausgleichssperren .....	61
3. Die sieben Einkunftsarten .....	62
4. Abzugsverbote (§ 20) .....	91
5. Das subjektive Nettoprinzip .....	96
6. Außergewöhnliche Belastungen und Kinderlasten .....	97
7. Jahressteuer – Periodenprinzip .....	99
8. Sonderausgaben.....	101
<b>IV. Tarif .....</b>	<b>102</b>
1. Der progressive Staffeltarif nach § 33 .....	102
2. Absetzbezüge .....	104

# Inhaltsverzeichnis

---

3.	Halber Durchschnittssteuersatz .....	104
4.	Anwendungsfälle für den halben Durchschnittssteuersatz .....	105
5.	Fixsteuersatz .....	105
6.	Fünftelbefreiung und Halbsatz .....	106
7.	Verteilung auf mehrere Jahre („Mehrperiodenbesteuerung“) .....	106
8.	Lohnsteuer .....	106
9.	Lineare Steuer nach § 27a und § 30a .....	107
10.	Die Gleichmäßigkeit der Besteuerung (Art 7 B-VG) .....	109
11.	Schulderlass in Insolvenzverfahren (§ 36) .....	111
12.	Sozial- und lenkungspolitische Maßnahmen .....	112
<b>V.</b>	<b>Das Zufluss-Abfluss-Prinzip .....</b>	<b>112</b>
1.	Jahressteuer .....	112
2.	Zwei Prinzipien der Periodenzurechnung .....	113
3.	Zufluss-Abfluss .....	113
4.	Vorausverfügungen .....	113
5.	Vorauszahlungen .....	114
6.	Abfluss .....	114
7.	Kurze-Zeit-Regel für regelmäßig wiederkehrende Einnahmen und Ausgaben ..	115
8.	Verteilung von Vorauszahlungen .....	115
9.	Erfolgsneutrale Vermögensumschichtungen .....	116
10.	Einnahmen-Ausgaben-Rechner (§ 4 Abs 3) .....	117
11.	Nachzahlungstatbestände .....	119
12.	Schecks, Wechsel, Kreditkarten und Gutschriften .....	119
<b>VI.</b>	<b>Die Gewinnermittlung durch Vermögensvergleich (Bilanzierung) .....</b>	<b>120</b>
1.	Der Vermögensvergleich als Periodisierungsprinzip .....	120
2.	Entnahmen und Einlagen .....	121
3.	Betriebsvermögen und Privatvermögen .....	122
4.	Die Gewinnermittlungsarten .....	125
5.	Die doppelte Buchführung .....	133
6.	Die Grundsätze der Bilanzierung .....	133
7.	Die Bewertung (§ 6) .....	144
8.	Absetzung für Abnutzung (§§ 7, 8 und 13) .....	156
9.	Rückstellungen (§ 9) .....	165
10.	Übertragung stiller Reserven (§ 12) .....	169
11.	Forschungsprämien und Spendenabzug .....	171
12.	Investitionsprämie .....	173
13.	Gewinnfreibetrag (§ 10) .....	173
14.	Investitionsfreibetrag (§ 11) .....	177
<b>VII.</b>	<b>Personengesellschaften .....</b>	<b>177</b>
1.	Das Durchgriffsprinzip .....	177
2.	Der Grundsatz der geringsten gewerblichen Tätigkeit .....	179
3.	Die „Bilanzbündeltheorie“ und Ergänzungsbilanzen .....	179
4.	Die Hinzurechnungsregel .....	189
5.	Die Abgrenzung von Mitunternehmerschaften .....	195
6.	Außenbetriebliche Personengesellschaften/Personengemeinschaften .....	197

## Inhaltsverzeichnis

---

7.	Die Einkünftefeststellung (§ 188 BAO).....	199
<b>VIII.</b>	<b>Die beschränkte Steuerpflicht (§§ 98 ff).....</b>	<b>201</b>
<b>IX.</b>	<b>Doppelbesteuerungsabkommen .....</b>	<b>203</b>
<b>X.</b>	<b>Veranlagung .....</b>	<b>211</b>
1.	Steuererklärungspflicht .....	211
2.	Veranlagung auf Antrag.....	211
3.	Antragslose Veranlagung.....	212
4.	Einkommensteuerbescheid.....	212
<b>XI.</b>	<b>Finanzpolitische Einordnung .....</b>	<b>213</b>

### Die Körperschaftsteuer

<b>I.</b>	<b>Unbeschränkte und beschränkte Steuerpflicht .....</b>	<b>215</b>
1.	Steuersubjekt .....	215
2.	Unbeschränkte und beschränkte Steuerpflicht .....	215
3.	Geschäftsleitung oder Sitz als Auslöser unbeschränkter Steuerpflicht .....	215
4.	Betriebe gewerblicher Art (BgA) .....	216
5.	Nichtrechtsfähige Zweckvermögen (§ 3).....	220
6.	Zwei Arten der beschränkten Steuerpflicht.....	220
7.	Gemeinnützige und mildtätige Körperschaften sowie Kirchen und Religionsgemeinschaften.....	222
8.	Beginn und Ende der Steuerpflicht (§ 4).....	225
<b>II.</b>	<b>Einkommen, Einkommensermittlung .....</b>	<b>225</b>
1.	Periodenprinzip, Einkunftsart, Gewinnermittlung .....	225
2.	Einlagen und Einlagenrückzahlungen.....	226
3.	Offene und verdeckte Gewinnausschüttungen.....	230
4.	Die Einlage von Forderungen der Gesellschafter.....	235
<b>III.</b>	<b>Beteiligungsertragsbefreiungen und Hinzurechnungsbesteuerung (§ 10 und § 10a).....</b>	<b>236</b>
1.	Ausschüttungen innerhalb von Österreich .....	237
2.	Ausschüttungen vom Ausland nach Österreich.....	237
3.	Ausschüttungen von Österreich ins Ausland.....	248
4.	Hinzurechnungsbesteuerung .....	250
<b>IV.</b>	<b>Die Gruppenbesteuerung (§ 9).....</b>	<b>256</b>
1.	Die individuelle Gewinnermittlung.....	256
2.	Die Gruppenmitglieder.....	257
3.	Der Gruppenträger.....	257
4.	Die qualifizierte Beteiligung .....	258
5.	Die Dauer der qualifizierten Beteiligung .....	260
6.	Die Mindestdauer der Unternehmensgruppe.....	260
7.	Die Erfolgskonsolidierung .....	260
8.	Der Steuerausgleich.....	262

# Inhaltsverzeichnis

---

9.	Teilwertabschreibungen und Firmenwertabschreibungen (§ 9 Abs 7).....	264
10.	Der Gruppenantrag (§ 9 Abs 8).....	267
11.	Änderungen einer Unternehmensgruppe (§ 9 Abs 9).....	268
12.	Zwei Beispiele zur Gruppenbesteuerung – Voll- und Quotenkonsolidierung.....	268
<b>V.</b>	<b>Sonderausgaben, Abzüge und Abzugsverbote (§§ 8 Abs 4, 11 und 12) .....</b>	<b>269</b>
1.	Sonderausgaben, Verlustabzug, Mantelkauf (§ 8 Abs 4).....	269
2.	Abzugsfähige Aufwendungen und Ausgaben (§ 11).....	271
3.	Nichtabzugsfähige Aufwendungen und Ausgaben (§ 12).....	272
<b>VI.</b>	<b>Privatstiftungen (§ 13).....</b>	<b>276</b>
1.	Die Grundstruktur.....	276
2.	Die Stiftungseingangssteuer .....	277
3.	Die Art der Einkunftsvermittlung.....	279
4.	Die Besteuerung .....	280
5.	Substanzauszahlungen.....	282
6.	Widerruf .....	283
7.	Die Vorteile in der laufenden Besteuerung.....	283
8.	Die Differenzierung zwischen Alt- und Neusubstanz .....	283
<b>VII.</b>	<b>Hybride Gestaltungen .....</b>	<b>284</b>
<b>VIII.</b>	<b>Tarif und Veranlagung.....</b>	<b>286</b>
1.	Linearer Regelsteuersatz (§ 22).....	286
2.	Freibetrag für gemeinnützige/mildtätige/kirchliche Körperschaften (§ 23).....	286
3.	Sanierungsgewinne (§ 23a) .....	286
4.	Mindestkörperschaftsteuer (§ 24 Abs 4) .....	287
5.	Erklärung, Veranlagung, Vorauszahlungen .....	287
<b>IX.</b>	<b>Finanzpolitische Einordnung .....</b>	<b>287</b>
	<b>Die Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften im Vergleich.....</b>	<b>288</b>
	<b>Der gespaltene Kapitalmarkt für Aktien/GmbH-Anteile.....</b>	<b>296</b>

## Das Umgründungssteuergesetz

<b>I.</b>	<b>Formwechselnde Umwandlungen .....</b>	<b>297</b>
<b>II.</b>	<b>Die Gewinnrealisierung bei anderen Umwandlungen.....</b>	<b>298</b>
<b>III.</b>	<b>Die steuerlichen Erleichterungen nach dem Umgründungssteuergesetz.....</b>	<b>298</b>
<b>IV.</b>	<b>Einbringung (Artikel III).....</b>	<b>300</b>
1.	Die Einbringung eines Einzelunternehmens in eine Kapitalgesellschaft.....	301
2.	Die Buchwerteinbringung .....	301
3.	Das Wahlrecht in der Unternehmensbilanz .....	307

# Inhaltsverzeichnis

---

4.	Die Kapitalrücklage .....	307
5.	Einlagenstand und Einlagenrückzahlung (§ 4 Abs 12 EStG).....	308
6.	Die zwei Schranken und die Aufspaltung des steuerlichen Eigenkapitals in die zwei Kategorien Einlage- und Gewinn-Kapital .....	308
7.	Die steuerlichen Anschaffungskosten der Gesellschaftsanteile des Einbringenden .....	310
8.	Die Ausschüttungssperre nach § 235 UGB .....	310
9.	Das Zurückbehalten von Wirtschaftsgütern .....	311
10.	Die „Hälften-Buchentnahme“ (§ 16 Abs 5) .....	315
11.	Verträge zwischen dem Einbringenden und der übernehmenden Körperschaft (§ 18) .....	318
12.	Die dreifache Begünstigung von Einbringungen .....	319
13.	„Überentnahmen“ .....	320
14.	Fristverletzungen .....	321
<b>V.</b>	<b>Verschmelzung (Artikel I) .....</b>	<b>321</b>
<b>VI.</b>	<b>Spaltung (Artikel VI) .....</b>	<b>325</b>
1.	Aufspaltung .....	326
2.	Abspaltung .....	327
<b>VII.</b>	<b>Umwandlung (Artikel II).....</b>	<b>330</b>
<b>VIII.</b>	<b>Zusammenschluss (Artikel IV) .....</b>	<b>333</b>
<b>IX.</b>	<b>Realteilung (Artikel V).....</b>	<b>338</b>
<b>X.</b>	<b>Mehrfachzüge (§ 39).....</b>	<b>340</b>
<b>XI.</b>	<b>Vertragsübernahme und Nachfolge in lohnsteuerliche Verhältnisse (§§ 41 und 42).....</b>	<b>341</b>
1.	Vertragsübernahme .....	341
2.	Nachfolge in lohnsteuerliche Verhältnisse .....	341
<b>XII.</b>	<b>Anzeige- und Evidenzpflicht (§ 43 UmgrStG) .....</b>	<b>341</b>
1.	Adressaten der Offenlegung .....	341
2.	Offenlegungsfrist .....	341
3.	Umgründungsevidenz auf Gesellschaftsebene .....	342

## Die Umsatzsteuer

<b>I.</b>	<b>Das Besteuerungskonzept .....</b>	<b>343</b>
<b>II.</b>	<b>Mehrwertsteuer contra Bruttoumsatzsteuer .....</b>	<b>344</b>
1.	Bruttoumsatzsteuer .....	344
2.	Nachteile der Bruttoumsatzsteuer .....	345
3.	Mehrwertsteuer .....	345
4.	Vorteile der Mehrwertsteuer .....	346
5.	Nachteile der Mehrwertsteuer .....	346

# Inhaltsverzeichnis

---

6.	Systemwidrigkeit.....	347
7.	Merkmale der Umsatzsteuer.....	347
<b>III.</b>	<b>Der Unternehmer (§ 2).....</b>	<b>348</b>
1.	Drei Merkmale .....	348
2.	Selbständigkeit .....	348
3.	Nachhaltigkeit .....	351
4.	Einnahmenerzielung und wechselseitige finale Verknüpfung.....	351
5.	Zinseinnahmen .....	352
6.	Ausschüttungen, Mitgliederpflege und Hoheitsverwaltung.....	353
7.	Liebhaberei.....	354
8.	Anlaufphase.....	356
9.	Juristische Personen und Personengesellschaften.....	356
10.	Körperschaften öffentlichen Rechts .....	357
11.	Weltunternehmer .....	358
12.	Organschaft .....	358
13.	Eine Kurzbeschreibung der Unternehmerqualität.....	361
<b>IV.</b>	<b>Lieferungen und sonstige Leistungen (§§ 3, 3a) .....</b>	<b>362</b>
1.	Lieferungen und sonstige Leistungen mit Leistungsort Österreich.....	362
2.	Die Bestimmung des Leistungsgegenstandes.....	362
3.	Leistungsaustausch oder Schadenersatz.....	368
4.	Leistungsaustausch oder Kräftebündelung im Sinn einer Leistungsvereinigung zur Verfolgung gemeinsamer Interessen.....	372
<b>V.</b>	<b>Die Bemessungsgrundlage bei Lieferungen und sonstigen Leistungen (§ 4) .....</b>	<b>374</b>
1.	Das Entgelt .....	374
2.	Entgeltsminderungen.....	375
3.	Entgelt von dritter Seite.....	375
4.	Pauschales Entgelt.....	376
5.	Die Differenzbesteuerung.....	377
6.	Der Normalwert.....	379
7.	Angemessene Entgelte bei einem Verstoß gegen das Verbot der Einlagenrückgewähr nach §§ 52 und 56 AktG/§§ 82 und 83 GmbHG.....	380
<b>VI.</b>	<b>Der Eigenverbrauch .....</b>	<b>382</b>
1.	Der Konsum von Unternehmern aus ihren Unternehmen.....	382
2.	Umsatzsteuer auf Kostenbasis („Kosten-USt“) für unentgeltlich erbrachte Lieferungen und sonstige Leistungen an Arbeitnehmer.....	384
3.	Umsatzsteuer auf Kostenbasis („Kosten-USt“) für unentgeltliche Lieferungen an Konsumenten .....	384
4.	Umsatzsteuer auf Kostenbasis („Kosten-USt“) für unentgeltliche Lieferungen an andere Unternehmer.....	385
5.	Keine Umsatzsteuer bei Begünstigungen der Allgemeinheit.....	385
<b>VII.</b>	<b>Einführen .....</b>	<b>385</b>

<b>VIII. Der Leistungsort.....</b>	<b>386</b>
1. Der Lieferort.....	386
2. Ort sonstiger Leistungen .....	391
<b>IX. Der Vorsteuerabzug.....</b>	<b>396</b>
1. Die Unternehmertekette .....	396
2. Drei Voraussetzungen.....	397
3. Die Zuordnung zur Unternehmensphäre mit	
Vorsteuerabzug .....	398
4. Umsatzsteuerbefreiungen .....	405
5. Die Verwendung der Leistungsbezüge.....	407
6. Erleichterung des Vorsteuerabzugs bei Reisekosten (§ 13).....	413
7. Vorsteuerabzug nach Durchschnittssätzen (§ 14).....	414
8. Der doppelte Vorsteuerfilter bei Leistungsbezügen in einem anderen	
Mitgliedstaat (§ 21 Abs 9 und 11).....	414
9. Leistungsaustausch und Vorsteuerabzug im Überblick.....	415
<b>X. Rechnungen (§ 11).....</b>	<b>416</b>
1. Voraussetzung für den Vorsteuerabzug.....	416
2. Mehrwertsteuergerechte Rechnungen .....	416
3. Anzahlungen.....	417
4. Reverse Charge-Rechnungen (§ 11 Abs 1a und § 19 Abs 1 bis Abs 1e).....	418
5. Kleinbetragsrechnungen (§ 11 Abs 6).....	419
6. Gutschriften (§ 11 Abs 7 und 8) .....	420
7. Unrichtiger USt-Ausweis .....	420
8. Berichtigung von unrichtigen Rechnungen.....	420
9. Unberechtigter Steuerausweis .....	421
10. Änderung der Bemessungsgrundlage (§ 16) .....	422
11. Rechnungsberichtigung aufgrund von Entgeltsänderungen.....	423
12. Preisnachlassgutscheine/Preiserstattungsgutscheine.....	424
13. Einzweck- und Mehrzweck-Gutscheine.....	425
<b>XI. Echte und unechte Befreiungen (§§ 6 ff).....</b>	<b>428</b>
<b>XII. Steuersätze (§ 10).....</b>	<b>435</b>
<b>XIII. Die Binnenmarktregelung .....</b>	<b>437</b>
1. Wegfall der Grenzen innerhalb der EU .....	437
2. Übergangsregelung für die Besteuerung des Handels zwischen den	
Mitgliedstaaten .....	438
3. Innergemeinschaftliche Lieferungen und innergemeinschaftliche Erwerbe	
im Binnenhandel zwischen Unternehmern.....	438
4. Konsignationslagerregelung.....	445
5. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (UID) .....	446
6. Ursprungslandprinzip bei Konsumenten.....	447
7. Inngemeinschaftlicher Versandhandel.....	448
8. Schwellenerwerber .....	449
9. Zusammenfassende Meldung (ZM) .....	451

# Inhaltsverzeichnis

---

10.	Sonderfälle.....	452
11.	Mini-One-Stop-Shops (§ 3a Abs 13 iV mit § 25a und Art 25a).....	453
<b>XIV.</b>	<b>Das Einhebungsverfahren .....</b>	<b>454</b>
<b>XV.</b>	<b>Ausländische Unternehmer .....</b>	<b>457</b>
1.	Die Einbehaltungspflicht nach § 27 Abs 4 .....	457
2.	„Reverse Charge“ („Zahllastumkehr“) nach § 19 Abs 1 .....	457
3.	Vorsteuerabzug für ausländische Unternehmer.....	458
4.	Eine Veranlagungspflicht schließt ein Erstattungsverfahren aus .....	459
<b>XVI.</b>	<b>Finanzpolitische Einordnung .....</b>	<b>460</b>

## Die Grunderwerbsteuer

<b>I.</b>	<b>Der Steuergegenstand .....</b>	<b>461</b>
1.	Die grunderwerbsteuerbaren Vorgänge (§ 1).....	461
2.	Inländische Grundstücke (§ 2) .....	466
3.	Ausnahmen von der Besteuerung (§ 3) .....	466
<b>II.</b>	<b>Die Bemessungsgrundlage (§§ 4 bis 6).....</b>	<b>468</b>
<b>III.</b>	<b>Der Tarif (§ 7) .....</b>	<b>473</b>
1.	Der Regelsteuersatz.....	473
2.	Der Stufentarif.....	473
3.	Das Stiftungseingangssteueräquivalent.....	474
4.	Gesellschaftswechsel bei Personengesellschaften nach § 1 Abs 2a und Erwerb von mindestens 95 % der Anteile oder des Vermögens einer Kapitalgesellschaft mit Grundbesitz .....	475
5.	Land- und forstwirtschaftliche Grundstücke beim Erwerb in der Familie.....	475
6.	Umgründungen nach dem Umgründungssteuergesetz.....	475
7.	Ratenzahlung auf Antrag.....	476
<b>IV.</b>	<b>Steuerschuld und Steuerschuldner (§§ 8 ff).....</b>	<b>476</b>
<b>V.</b>	<b>Nichtfestsetzung oder Abänderung der GrESt (§ 17) .....</b>	<b>477</b>
<b>VI.</b>	<b>Verhältnis zur Umsatzsteuer .....</b>	<b>478</b>
<b>VII.</b>	<b>Finanzpolitische Einordnung .....</b>	<b>479</b>

## Die Eintragungsgebühr nach TP 9 und §§ 26 und 26a GGG

<b>I.</b>	<b>1,1 % vom Preis im gewöhnlichen Geschäftsverkehr oder vom dreifachen Einheitswert.....</b>	<b>480</b>
<b>II.</b>	<b>Die Grundregel: 1,1 % Gebühr für die Eintragung des Eigentums im Grundbuch vom gemeinen Wert.....</b>	<b>480</b>
<b>III.</b>	<b>Näherungswerte nach § 26 Abs 3 .....</b>	<b>481</b>

## Inhaltsverzeichnis

---

<b>IV.</b>	<b>GrEST und Eintragungsgebühr .....</b>	<b>482</b>
<b>V.</b>	<b>Die Begünstigung mit dem dreifachen Einheitswert, maximal 30 % des gemeinen Wertes (§ 26a) .....</b>	<b>483</b>
1.	Die begünstigte Familie .....	483
2.	Umgründungen, Realteilung, Erwerbe zwischen Gesellschaften und ihren Gesellschaftern, Anteilsanwachsung .....	483
3.	Formzwang .....	484

### **Die Meldepflicht für Schenkungen nach dem Schenkungsmeldegesetz 2008 (SchenkMG 2008)**

<b>I.</b>	<b>Die Aufhebung der Erbschafts- und Schenkungssteuer .....</b>	<b>485</b>
<b>II.</b>	<b>Die Meldepflicht für Schenkungen ab 1. August 2008 .....</b>	<b>485</b>
<b>III.</b>	<b>Die sachliche Reichweite der Meldepflicht .....</b>	<b>486</b>
<b>IV.</b>	<b>Die persönlichen Meldepflichtkriterien .....</b>	<b>486</b>
<b>V.</b>	<b>Befreiungen .....</b>	<b>486</b>
<b>VI.</b>	<b>Die Anzeigepflichtigen .....</b>	<b>487</b>
<b>VII.</b>	<b>Keine Meldepflicht für Erwerbe von Todes wegen und für Grundstücksschenkungen .....</b>	<b>487</b>
<b>VIII.</b>	<b>Sanktionen bei einer Verletzung der Meldepflicht .....</b>	<b>487</b>

### **Die Gebühren nach dem GebG**

<b>I.</b>	<b>Die Gebührentatbestände im Überblick .....</b>	<b>489</b>
1.	Feste Gebühren; Hundertsatzgebühren; Bogengebühren .....	489
2.	Die gebührenauslösenden Schriften und Amtshandlungen (§ 14) .....	489
3.	Die Gebühren für Rechtsgeschäfte .....	491
<b>Die taxative Aufzählung der gebührenpflichtigen Rechtsgeschäfte in § 33 .....</b>		<b>493</b>
<b>II.</b>	<b>Befreiungen .....</b>	<b>497</b>
<b>III.</b>	<b>Die Gebühren im Verhältnis zu anderen Verkehrsteuern .....</b>	<b>497</b>
<b>IV.</b>	<b>Anzeigepflicht; Selbstberechnung .....</b>	<b>498</b>
1.	Anzeigepflicht (§ 31) .....	498
2.	Selbstberechnung .....	498
<b>V.</b>	<b>Gebührenerhöhung (§ 9) .....</b>	<b>498</b>
<b>VI.</b>	<b>Verjährung .....</b>	<b>499</b>

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>VII. Keine Finanzstrafen .....</b>	<b>499</b>
<b>VIII. Besteuerungswillkür und Erschwerung der Beweisvorsorge.....</b>	<b>499</b>

## Das Abgabenverfahren (BAO)

<b>I. Zuständigkeit .....</b>	<b>500</b>
1. Der organisatorische Aufbau der Bundesfinanzverwaltung .....	500
2. Sachliche Zuständigkeit .....	501
3. Örtliche Zuständigkeit.....	503
<b>II. Der Informationsfluss vom Abgabepflichtigen zur Abgabenbehörde .....</b>	<b>503</b>
<b>III. Der Abgabenbescheid (§§ 92 ff) .....</b>	<b>507</b>
1. Schriftform .....	507
2. Bescheidkopf.....	507
3. Bescheidspruch.....	507
4. Bescheidbegründung .....	508
5. Rechtsmittelbelehrung.....	509
<b>IV. Der Auskunftsbescheid (§ 118) .....</b>	<b>509</b>
<b>V. Die multilaterale Risikobewertung (§ 118b) .....</b>	<b>509</b>
<b>VI. Die begleitende Kontrolle (§§ 153a ff) .....</b>	<b>510</b>
<b>VII. Die Beschwerde (§§ 243 ff) .....</b>	<b>511</b>
1. Bescheidzustellung.....	511
2. Beschwerdefrist .....	511
3. Beschwerdeinhalt .....	512
4. Keine aufschiebende Wirkung.....	512
5. Aussetzung der Einhebung; Aussetzungs-, Stundungs-, Anspruchs-, Nachforderungs-, Gutschriffts-, Beschwerde- und Umsatzsteuerzinsen.....	513
6. Neues Vorbringen und Verfahrensförderungspflicht .....	514
7. Beschwerdevorentscheidungen .....	515
8. Freie Beweisführung; freie Beweiswürdigung.....	517
9. Die Maßnahmenbeschwerde .....	518
<b>VIII. Das Bundesfinanzgericht (BFG) .....</b>	<b>519</b>
1. Ein faires Verfahren.....	519
2. Das BFG als vorlageberechtigtes Gericht nach Art 267 AEUV .....	521
3. Einzelrichter oder Senat .....	521
4. Mündliche Verhandlungen .....	522
5. Erlöschen der Aussetzung der Einhebung.....	522
6. Veröffentlichung der Entscheidungen .....	522
7. Ende des ordentlichen Rechtszuges .....	522
8. Außerordentlicher Rechtszug zum VwGH und/oder VfGH .....	523

## Inhaltsverzeichnis

---

<b>IX.</b>	<b>Revision an den Verwaltungsgerichtshof (Art 133 B-VG).....</b>	<b>523</b>
1.	Die Revision.....	523
2.	Begrenzte Sachverhaltskontrolle.....	524
3.	Neuerungsverbot .....	524
4.	Revisionspunkte .....	524
5.	Entscheidungen .....	525
<b>X.</b>	<b>Beschwerde an den Verfassungsgerichtshof (Art 144 B-VG) – Der Schutz in Grundrechten und eine effiziente Normenkontrolle.....</b>	<b>525</b>
<b>XI.</b>	<b>Die Verjährung .....</b>	<b>528</b>
1.	Die Festsetzungsverjährung/Bemessungsverjährung .....	528
2.	Die Einhebungsverjährung .....	529
3.	Streitähnliche Abgaben verjähren nicht.....	530
4.	Wiederaufnahme und Verjährung.....	530
<b>XII.</b>	<b>Rechtskraftdurchbrechungen .....</b>	<b>531</b>
1.	Bescheidaufhebung durch die bescheiderlassende Behörde (§ 299).....	531
2.	Ereignisse mit Rückwirkung für die Vergangenheit (§ 295a) .....	532
3.	Wiederaufnahme von Verfahren (§ 303) .....	534
<b>XIII.</b>	<b>Wiedereinsetzungsantrag.....</b>	<b>535</b>
<b>XIV.</b>	<b>Entscheidungspflicht/Recht auf Entscheidung.....</b>	<b>536</b>
1.	Säumnisbeschwerde .....	536
2.	Aussetzung der Entscheidung .....	537
3.	Fristsetzungsantrag beim Verwaltungsgerichtshof.....	537
<b>XV.</b>	<b>Verfahrenskosten .....</b>	<b>537</b>
<b>XVI.</b>	<b>Einheitliches Abgabenverfahren für Bundes-, Landes- und Gemeindeabgaben .....</b>	<b>538</b>

### **Spezielle Verfahren zur Vermeidung einer internationalen Doppelbesteuerung**

<b>I.</b>	<b>Verständigungsverfahren.....</b>	<b>539</b>
<b>II.</b>	<b>Schiedsklauseln der DBA.....</b>	<b>539</b>
<b>III.</b>	<b>Der EuGH als Hüter einer konsistenten Einmalerfassung in der Ertragsbesteuerung.....</b>	<b>540</b>
<b>IV.</b>	<b>Streitbeilegungsbeschwerden in der EU: Schiedsverfahren nach dem EU-BStB-G .....</b>	<b>541</b>
<b>V.</b>	<b>Eine alternative Streitbeilegung nach dem EU-BStB-G.....</b>	<b>542</b>
<b>VI.</b>	<b>Das Unionsrecht verpflichtet zu einem wirksamen Rechtsschutz .....</b>	<b>542</b>

<b>VII. Die begrenzte Rechtskraft der Entscheidungen nationaler Gerichte.....</b>	<b>543</b>
<b>XIII. Internationale Schiedsgerichte mit einer umfassenden Rechtskraftwirkung für Abgabepflichtige und Staaten.....</b>	<b>543</b>
<b>Digitalsteuer.....</b>	<b>545</b>
<b>Meldepflicht für grenzüberschreitende Gestaltungen.....</b>	<b>547</b>
<b>Verzeichnis der verarbeiteten EuGH-Judikatur.....</b>	<b>548</b>
<b>Stichwortverzeichnis.....</b>	<b>554</b>